

2014-10-22

Stadt Dessau-RoßlauZerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040**Niederschrift****über die Sitzung des Ortschaftsrates Kochstedt am 07.10.2014**

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:50 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Kochstedt, Königendorfer Straße 76
Teilnehmer: Herr Pätzold, Herr Pinkert, Herr Winkler, Frau Stöbe,
 Frau Grahneis, Herr Gelfert

Es fehlten:

Szczes, Andreas entschuldigt

Gäste:Herr Klausnitzer, Amt 61-2 zu TOP 4
Herr PHM Thieme, RBB
Frau Klinger, Ortsassistentin**Öffentliche Tagesordnungspunkte****1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Pätzold eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ausgereicht wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht. Von 7 OR-Mitgliedern sind 6 anwesend.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur TO liegen nicht vor.
Die Tagesordnung wurde verabschiedet.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0**3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.09.2014**

Es liegen keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zum öffentlichen Teil der Niederschrift vor.
Der öffentliche Teil der Niederschrift wurde verabschiedet.

Abstimmungsergebnis: 5:0:1

Bezeichnung der Maßnahme: Ausgestaltung Wichtelmarkt und
Kinderweihnachtsfeier am 29./30.11.2014

Finanzierungsplan:

Gesamtkosten:	1.830,00 €
Eigenmittel:	1.480,00 €
Zuwendung Dritter	0,00 €
Zuwendung OR Kochst.	350,00 € = 19,125 %

- b) Antragsteller: Verein Zu Hause in Kochstedt e.V.
 Bezeichnung der Maßnahme: Ausgestaltung der Jubiläumsveranstaltung
 anlässlich des 15jährigen Bestehens des
 Vereins am 4.11./15.11.2014
- | | |
|----------------------|--------------------|
| Gesamtkosten: | 2.020,00 € |
| Eigenmittel | 1.720,00 € |
| Zuwendung Dritter | 0,00 € |
| Zuwendung OR Kochst. | 300,00 € = 14,85 % |

Der OR beschließt,

- zu a) dem Antrag des Vereins Zu Hause in Kochstedt e.V. zur Ausgestaltung von
 Wichtelmarkt und Kinderweihnachtsfeier stattzugeben.
 Aus dem Budget des OR Kochstedt werden dazu 350,00 € zur Verfügung
 gestellt.
- zu b) dem Antrag des Vereins Zu Hause in Kochstedt e.V. zur Ausgestaltung der
 Jubiläumsveranstaltung (15jähriges Bestehen des Vereins) stattzugeben.
 Aus dem Budget des OR Kochstedt werden 300,00 € zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

- zu a) 5:0:1
 zu b) 4:1:1

6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

6.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Pätzold informiert

- über die Dankeschönveranstaltung anlässlich des 100jährigen Bestehens von
 TuS Kochstedt am 26.09.2014
- über den Beschluss des Vereins Zu Hause in Kochstedt e.V. die Trägerschaft
 des Jugendklubs Kochstedt zum 31.12.2014 aufzugeben (siehe Artikel in der
 MZ vom 26.09.2014
 Es handelt sich hier um eine Entscheidung des Vorstands, der von den
 Mitgliedern des Vereins bestätigt wurde.
 Der Verein sieht sich nicht mehr in der Lage, den Jugendtreff zu leiten. Die
 pädagogische Betreuung kann nicht gewährleistet werden. Seit Anfang des
 Jahres 2014 steht der Verein mit dem Jugendamt in Verbindung. Der
 Beschluss des Vorstands und der Mitglieder wurde dem Jugendamt bekannt

gegeben. Der Verein wird den Erhalt des Jugendklubs in Kochstedt auch weiterhin unterstützen. Er ist bemüht, einen anderen Träger zu finden und bittet hier das Jugendamt auch aktiv zu werden.

Es wird auf die Festlegungen in der Jugendhilfeplanung, Teilplan Kinder- und Jugendarbeit, hier zum Planungsraum III und den Beschluss des SR verwiesen.

Herr Winkler

Informiert den OR, dass er auf Grund des Artikels in der Mitteldeutschen Zeitung mit dem Jugendamt und auch mit dem Jugendtreff Kochstedt und Mosigkau Kontakt aufgenommen habe. Er schlägt vor, eine Resolution zu verfassen, die dann dem Jugendhilfeausschuss, der in der kommenden Woche tagt, übergeben wird.

Der OR Kochstedt empfiehlt, dass das Jugendamt

- 1.) dem Träger des Jugendklubs Kochstedt Unterstützung bei der Suche nach neuen Trägern gewährt und
- 2.) einem nahtlosen Trägerwechsel zum 01.01.2015 garantiert.

Der Antrag von Herrn Winkler sich die Unterstützung der Stadträte aus dem Wahlbereich IV für den Erhalt des Jugendklubs in Kochstedt zu sichern wurde positiv zur Kenntnis genommen. Herr W. erklärte, dazu ein Schreiben zu erstellen und an die Stadträte aus dem Wahlbereich IV zu verschicken.

FL:

Vor Absenden des Schreibens bitte die Zustimmung der OR-Mitglieder einholen.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

6.2 Informationen der Verwaltung

Referat 08

- Öffentliche Bekanntmachungen Ausschusssitzungen und Stadtratssitzungen werden zeitnah dem OBM per e-mail übermittelt.
- Aktuelle EWZ mit HWS Kochstedt – Stand 30.09.2014 – 4.265 liegt vor und wurde dem OBM übergeben
- Auszüge über Alters- und Ehejubiläen Oktober 2014 sind dem OBM und dem Büro OR per e-mail übermittelt worden

Amt 65

- Aktualisierung des internen Telefonverzeichnisses

Amt 37

- Evakuierungsplan des OT Kochstedt auf der GL des Katastrophenschutzgesetzes des LSA gemäß § 20 vom 05.08.2002 (s. Anlage)

Unterschrift OBM auf Original erforderlich (erl.)

Kopie verbleibt im OR Kochstedt

Anmerkung Ref. 08:

Kein Aushang im Schaukasten, lediglich Information für OR, im Büro des OR hinterlegen. Merkblatt wird mit der Niederschrift ausgereicht.

6.3 **Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen**

e-mail vom 15.09.2014

Herr Pätzold – RWE Winklerstraße Ecke Lehdenstraße i.H. Eingang zur Grundschule

Dem TBA ist diese Problematik bekannt. Um das Problem zu beseitigen besteht im Vorfeld noch Klärungsbedarf zwischen den Rechtsträgern der DESWA GmbH und dem TBA. Das Ergebnis wird dem OR mitgeteilt.

V: Amt 66-1

WV 04.11.2014

e-mail vom 15.09.2014

Herr Winkler – Beleuchtung in der Waldsiedlung

Das geschilderte Problem mit den teilweise dunklen Beleuchtungsstellen trat temporär für einige Tage auf. Die Störungsmeldung traf am Freitag, den 5.9.14 hier ein. Als Ursache stellte sich nach der Fehlersuche ein defektes Steuergerät heraus. Dieses Gerät wurde ausgebaut und direkt beim Hersteller am 8.9.2014 umgetauscht und eingebaut. Dadurch war eine sehr kurze Behebungsdauer möglich. Im Übrigen war nur jede zweite Leuchtstelle betroffen, da das zweite Steuergerät weiterhin störungsfrei in Betrieb ist.

Anmerkung:

Herr Winkler und der OBM wurden kurzfristig über die Stellungnahme informiert.

zu TOP 8.2 vom 02.09.2014

BA Herr Niedrig zu Wechsel des Fernwärmeversorgers in der Waldsiedlung

Die Stellungnahme der DVV vom 01.10.2014 liegt vor und wurde per e-mail vorab dem OBM zugestellt.

- Im Zuge einer umfassenden betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Beurteilung der Wärmepreise haben wir zum 1. Juli 2014 unser Preissystem sowie die allgemeinen Versorgungsbedingungen novelliert. Unter anderem wurde für den Kundentyp „1-Familienhaus“ der Fernwärmeversorgungsvertrag „1-Familienhaus-Vertrag“ überarbeitet und das Preissystem mit Jahresgrundpreis eingeführt.
- Zur Einführung der Fernwärmeversorgungsvertrag mit neuen Preisänderungsklauseln haben wir uns ganz bewusst in diesem Jahr für eine Informationsveranstaltung am 12.06.2014 entschieden, um allen interessierten Bürgern der Waldsiedlung die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen. Jeder Vertragspartner erhielt eine persönliche Einladung zu dieser öffentlichen Veranstaltung. Von Seiten der DVV standen beide Geschäftsführer und 2 Referenten Rede und Antwort, die uns in der Zeit der Vorbereitung der Vertragsumsetzung und Formelbildung bis zum Zeitpunkt der Umsetzung in der Waldsiedlung am 1.7.2014 begleitet und unterstützt haben. Diese Präsentation der Infoveranstaltung erhalten Sie in der Anlage zur Information. Sie kann gern auch darüber hinaus interessierten Bürgern in der Waldsiedlung zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus haben wir im Nachgang zu dieser Veranstaltung

nach einer Vielzahl einheitlicher Kundenschriften zu nochmals aufgeworfenen Fragestellungen ein erklärendes 4-seitiges Antwortschreiben versandt. Aus den hier nun bekannten Gründen werden weiterführende öffentliche Gespräche bzw. Einladungen zu dem Thema Fernwärme nicht weiter verfolgt.

Nun zu der Frage des Wechsels des Fernwärmeversorgers:

Es gibt keine Regelung, die unserem Unternehmen das ausschließliche Recht einräumt, im Wohngebiet Kochstedt als Fernwärmeversorgungsunternehmen tätig zu werden. Jedem beliebigem Dritten ist es möglich, als Wärmelieferant tätig zu werden, sei es durch Aufbau eines eigenen Fernwärme- oder Nahwärmenetzes oder als Wärme-Contractor.

Weiterhin gibt es keine Vorgaben, die die Grundstückseigentümer zur Deckung ihres Wärmebedarfs durch Fernwärme verpflichten. Insbesondere gibt es keine kommunale, auf Grundlage des § 8 GO LSA erlassene Satzung (sog. Anschluss- und Benutzungszwang), die die Eigentümer zum Anschluss an eine Fernwärmeversorgung verpflichtet. Soweit die DVV richtig informiert ist, enthalten möglicherweise die Grundstückskaufverträge, die zwischen dem Erschließungsträger und den Bauherren geschlossen wurden, einen Verweis auf eine Festlegung der Stadt Dessau. Damit ist letztlich das so genannte Verbrennungsverbot in den Festsetzungen des B-Planes Nr. 136 „Entwicklungsbereich Dessau-Kochstedt“ gemeint. Dies begründet aber keine Pflicht zur Nutzung der Fernwärme, sondern schließt lediglich die Nutzung einzelner und durch Satzung bestimmter Brennstoffe aus. Hinzu kommt, dass das Verbrennungsverbot andere Heiz-Technologien wie Wärmepumpen, Stromdirektheizung und Solarthermie nicht erfasst. Mit diesen Technologien können die Bewohner ihren Raum- und/oder Warmwasserbedarf anstelle unserer Fernwärme decken. Zahlreiche Eigentümer im Gebiet Dessau-Kochstedt decken deshalb ihren Wärmebedarf bereits seit Jahren über Wärmepumpen.

FL: Die Ausführungen der DVV wurden zur Kenntnis genommen. Von Seiten des OR besteht kein weiterer Handlungsbedarf.

zu TOP 8.1 vom 02.09.2014

BA Fam. Schmidt, A.-Schneider-Str. 17 zu Beseitigung eines Missstandes auf dem Fußweg in der A.-Schneider-Straße

Das TBA veranlasst die Reparatur durch den EB Stadtpflege.

zu TOP 6.4.4 vom 02.09.2014

Frau Stöbe – Beseitigung von Schäden auf dem Radweg von Kochstedt nach Mosigkau

Der Radweg wurde bereits im Rahmen des Unterhalts durch den EB Stadtpflege instandgesetzt.

zu TOP 6.4.3 vom 02.09.2014

Herr Szczes – Fahrbahnrandmarkierung des Radweges Kochstedter Kreisstraße/Bergstraße/Königendorfer Straße

In diesem Jahr ist eine Markierung nicht mehr möglich. In 2015, vor der Frühjahrsmarkierung muss geprüft werden, ob die finanziellen Mittel ausreichend sind, um den Radweg mit zu markieren.

zu TOP 6.4.2 vom 02.09.2014

Herr Pinkert - Pflege der Grünfläche in der Waldsiedlung, hier vor allem des Spielplatzes

Der Spielplatz wird regelmäßig gepflegt. Die Kollegin ist 1x in der Woche auf dem Spielplatz. Es ist gemäht. Die Kontrolle fand am 25.09.2014 statt.

zu TOP 6.4.1 vom 02.09.2014

Herr Pinkert – Verschnitt der Linden in der Königendorfer Straße

Der Rückschnitt der Bäume ist für Okt. 2014 vorgesehen. Der EB wird dafür sorgen, dass diese Maßnahme als eine der Ersten mit angeordnet wird.

Darüber hinaus ist auch ein Rückschnitt der Bäume in der A.-Schneider-Straße/Ecke Wolfsgartenstraße erforderlich.

V: EB Stadtpflege

Kontrolle/WV 04.11.2014

zu TOP 9 vom 03.06.2014

Prioritätenliste OR Kochstedt

Alle Fachämter haben ihre Mittelanmeldungen eingereicht. Rückmeldungen liegen derzeit noch nicht vor.

z.Ktn.: Ref. 08, Amt 61, 60, 66, Koord.stelle, EB Stadtpflege, Amt 65

Kontrolle/fortlaufend

zu TOP 4 vom 03.06.2014

Unterzeichnung der Patenschaftsvereinbarungen

Anmerkung Ref. 08: Zwischenzeitlich ist die Auszahlung erfolgt.

zu TOP 4.4.1 vom 08.05.2014

Anfrage OR zur Bebauung Semmelweissstraße

keine neuen Erkenntnisse

zu TOP 4 vom 04.03.2014

Schulentwicklungsplanung, hier der Grundschule Winklerstraße

Für die GS „An der Heide“, in der ein Hort vorgehalten wird, wurde unter Beachtung der Raumkapazität für das Schuljahr 2014/5 eine Gesamtschülerzahl von 231 in 11 Klassen prognostiziert.

Nach Vorliegen der tatsächlichen Schülerzahlen ergeben sich für die GS 233 Schüler in 11 Klassen. Die vorliegende Übersicht zeigt die bereits vom Schulträger erwartete Gesamtschülerzahl. Somit ergeben sich keine Veränderungen zur räumlichen Situation gegenüber dem Vorjahr. Die aktuelle Prognose geht von sinkenden Schülerzahlen aus (2015/6 – 214; 2016/7 – 203; 2017/8 – 190 und 2018/9 – 164).

Um kurzfristig die Raumkapazität zu erhöhen wurde bereits 2013 durch das Fachamt die Maßnahme „Instandsetzung des ehemaligen Werkenraumes“ im Ergebnishaushalt 2014 (VD -52 111 00) im Produkt 21 100 eingestellt.

Zur Vorbereitung der Planungsleistungen ist eine Luftraummessung durchgeführt worden. Nach Rücksprache mit dem Amt 65 liegt der Befund seit dem 29.09.2014 vor und *wird zurzeit ausgewertet*. Bis zur endgültigen Auswertung der Messungen wurde empfohlen, mit der Vergabe von Planungsleistungen zu warten. Es wird um

Verständnis gebeten, da auf Grund der noch nicht bekannten Messergebnisse keine abschließende Aussage zur weiteren Sanierung und der Raumnutzung getroffen werden kann.

Das Außengelände wird teilweise in diesem Jahr aufgewertet. Um die unzähligen Unfallgefahren und Stolperkanten zu beseitigen, wird in Absprache mit dem Amt 65 im Oktober der südlich und westlich um das Gebäude verlaufende Plattenweg zurückgebaut und durch einen neuen Pflasterweg ersetzt werden.

Das Spielgerät „Schaukel“ erhält analog dem Spielgerät „Klettern“ eine Palisadeneinfassung mit einer Sand- oder Rindenmulchfüllung. Die durch Witterungseinflüsse stark geschädigten beiden Tischtennisplatten aus Stein werden zurückgebaut.

Für den Ergebnishaushalt 2015 (VD 60 – 52 111 00) wurden im Produkt 21 100 für die Außenanlage weitere Mittel zur Erneuerung der befestigten Fläche im Bereich des Schulhofes angemeldet.

Anmerkung Ref. 08

Vereinbarung Gesprächstermin zw. Ref. 08, Amt 61 und Amt 40 bezüglich Aufwertung Außenanlage – Initiierung eines Umweltbildungsprojektes – Einsatz von FM über LEADER

FL:

Um Information zum Sachstand – wann die Ergebnisse der Auswertung der Messungen vorliegen und wann die Vergabe der Planungsleistung erfolgt – wird bis 04.11.2014 gebeten.

V: Amt 40

Kontrolle/WV 04.11.2014

zu TOP 7.1 vom 04.02.2014

BA Frau Lange, Königendorfer Str. 5 –Kauf von 2 Papierkörben (s. AV vom OT am 12.03.2014 – Anlage 1)

Auf Grund des nicht vorhandenen Ausstattungskonzeptes (wird derzeit zw. EB Stadtpflege und Stadtplanungsamt erarbeitet) wird der Kauf von Papierkörben erst in 2015 erfolgen.

V: Ref. 08 i.V.m. EB Stadtpflege

Kontrolle/WV 2015

zu TOP 4.4 vom 05.11.2013

Herr Fritsche – Anlegen eines Seitengrabens (parallel zum Feldweg/ Wolfsgartenstraße)

Keine neuen Erkenntnisse gegenüber der Stellungn. des FA in der NS vom 02.09.2014 – WV im Rahmen der HH-Diskussion 2015/6

z.ktn.: Amt 66-3

fortlaufend

6.4 Anfragen der Ortschaftsräte

6.4.1 Frau Grahneis trägt das Bürgeranliegen von Herrn Pretzsch, Hirtenhastr. 20 vor.

Die Standfestigkeit des Baums vor o.g. Grundstück sollte überprüft werden. Lt. Aussage von Herrn P. ist der Baum innen hohl.
Um Prüfung des Sachverhaltes und Rückantwort bis 04.11.2014 wird gebeten.
V: EB Stadtpflege
Kontrolle/WV 04.11.2014

7. Behandlung von Mitzeichnungen

entf.

8. Einwohnerfragestunde

8.1 Anwohner der Forststraße 6, 10, 12

Besteht die Möglichkeit, das Gelände hinter den o.g. Grundstücken bis in Höhe Forrellenbach zu pachten?

Um Prüfung und Rückinformation bis 04.11.2014 wird gebeten.

V: Amt 80

WV 04.11.2014

11. Schließung der Sitzung

Herr Pätzold stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR Kochstedt findet am 4.11.2014 statt.

Weitere Termine:

10.10.2014, 15.00 Uhr, Rathaus Waldersee – Treffen der OBM

04.11.2014, 17.00 Uhr, Vereinshaus Kochstedt – 15jähriges Bestehen; OR sind eingeladen

Dessau-Roßlau, 23.10.14

Hans-Joachim Pätzold
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer